PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 11. Juli 2011

im Sportheim des SC Kalübbe von 20:10 Uhr bis 21:30 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 8.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:BGM Günter Schnathmeierals Vorsitzender

GV Kai Ellen GV'in Andrea Rolschewski GV Matthias Saggau GV'in Dr. Barbara Semleit GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See

Zuhörer/innen: 6

Es fehlten entschuldigt: GV Henning Banck, GV Björn Rüter, GV Frank Schnathmeier

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kalübbe waren durch Einladung vom 23.06.2011 zu Montag, 11. Juli 2011 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

\mathbf{T}	age	sor	dn	un	g:
--------------	-----	-----	----	----	----

- 1. Niederschrift vom 28. März 2011
- 2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
- 3. Sanierung Flutlichtanlage
- 4. Jahresrechnung 2010
- 5. Aufgabenübertragung zentrale Wasserversorgung
- 6. Förderung der Kindertagespflege
- 7. Einwohnerfragestunde
- 8. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

TOP 1

Niederschrift vom 28. März 2011

Gegen die Niederschrift vom 28. März 2011 liegen keine Einwände vor.

TOP 2

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Abrechnung Winterschäden Diekhofer Weg
- wiederkehrende Prüfung des Öl-Erdtanks DGH
- beabsichtigte Änderung der Amtsordnung und des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes
- Anschluss an die Abwasseranlage des ZVO
- erhöhte Besteuerung für gefährliche Hunde in der Satzung
- Förderverein Schule Vogelsang e.V.
- Dankesschreiben der Gemeinde Breesen (Kalübbe) MV für Gastfreundschaft am 1. Mai
- Trinkwasseruntersuchung

TOP 3

Sanierung Flutlichtanlage

BGM Schnathmeier fasst den Werdegang kurz zusammen. Dem gebildeten Arbeitskreis liegen vier Angebote vor.

Der SCK wird 5.000 € Eigenmittel aufbringen, welche mit dem jährlichen Zuschuss verrechnet werden und diverse Eigenleistungen einbringen (z. B. Kabel verlegen und Baggerarbeiten).

Beschluss:

Die Gemeinde stellt Mittel von bis zu 30.000 € zur Verfügung. Die Mittel sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen. Der Sportclub Kalübbe soll die erforderlichen Aufträge erteilen und Anträge auf Fördermittel stellen.

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 4

Jahresrechnung 2010

BGM Schnathmeier trägt vor.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2010 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 757.417,52 EUR und -Ausgaben mit 844.175,83 EUR gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtunterschuss beträgt somit 86.758,31 EUR.

Die in der Jahresrechnung 2010 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 12.789,20 EUR, davon im Verwaltungshaushalt 4.582,76 EUR und im Vermögenshaushalt 8.206,44 EUR, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 5

Aufgabenübertragung zentrale Wasserversorgung

Mit Schreiben vom 06.06.2011 teilt die Gemeinde Bornhöved mit, kein Interesse an der Übernahme der Wasserversorgungsanlage zu haben.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Folgende Körperschaften sollen von der Verwaltung angeschrieben und um Mitteilung gebeten werden, ob ein Interesse an der Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung besteht: Zweckverband Ostholstein

Stadtwerke Plön

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6

Förderung Kindertagespflege

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich mit 1,30 €/Std. an der Kindertagespflege zu beteiligen. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende erforderliche Mitteilungen an den Kreis zu verfassen.

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7

Einwohnerfragestunde

• Es wird angefragt, warum die Bürgerbefragung zum Thema "Dorfgemeinschaftshaus" nicht als Bürgerentscheid durchgeführt werden kann. Es sei eine Frage möglich, die mit JA oder NEIN zu beantworten wäre. Eine Ergebnisverschiebung könnte möglich sein.

Im Folgenden ergibt sich eine Diskussion über einen Bürgerentscheid, in dem u. a. die rechtlichen Aspekte dargestellt werden und Fragen nach dem Wie des künftigen Baus, der Substanz des vorhandenen Gebäudes und nach dem Erhalt des Gebäudes gestellt werden. Eine Protokollierung im Einzelnen ist hier aufgrund der Fülle der in der Diskussion beantworteten Fragen nicht möglich.

- Auf Anfrage, wo die Wasseruntersuchungsergebnisse eingesehen werden können, teilt Bürgermeister Schnathmeier mit, dass dieses im Amt und bei ihm möglich sei.
- Ein Transporter parkt seit einiger Zeit im Kreuzungsbereich Dorfstraße/Am Höben. Hier ist ein unfallfreies Einfahren in die ohnehin unübersichtliche Kreuzung aus fast allen Richtungen nicht möglich.
 - → Die Verwaltung möge hier einschreiten.
- Wie ist mit der Dichtigkeitsprüfung vorzugehen? Wann muss etwas gemacht werden? Zurzeit besteht kein akuter Handlungsbedarf.

• Ist in Kalübbe eine Gasversorgung vorhanden? Fast im gesamten Gemeindegebiet ist die Gasversorgung ausgebaut.

TOP 8

Anfragen

Es werden keine Fragen gestellt.

BGM Schnathmeier schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Günter Schnathmeier

André Schnathmeier

Anlagen zum Protokoll:

- keine -